

M. 45 000 in 45 St.-Aktien Lit. E (Nr. 1—45) u. M. 40 000 in 40 Vorz.-Aktien Serie III (Nr. 1—40), sämtl. à M. 1000 u. abgest. Die G.-V. v. 30./4. 1907 beschloss dann Erhöhung um M. 115 000 (auf M. 200 000) unter gleichzeitiger Umwandlung der Vorz.-Aktien in St.-Aktien. Die G.-V. v. 1./6. 1909 beschloss zur Tilgung schwebender Schulden weitere Erhöhung um M. 300 000 (auf M. 500 000) in 300 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1910, begeben zu pari.

**Hypotheken:** M. 298 700 (Stand ult. 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% o. Z.-F., 4% o. Div. an alle Aktien gleichmässig, vom übrigen Gewinn 5% o. Tant. an A.-R., ausserdem Tant. an Beamte, Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: 34 Dampfer u. Motorbote 1 175 200, Anlegebrücken, Biletbuden, Wartehallen, Kohlenbordung 5851, Gebäude und Anlagen auf Hela u. Westerplatte einschl. Inventar 48 006, Grundstück 20 000, Kontor-Inventar 1, Kohlen 1161, Effekten 5342, Debit. 172 417, überhob. Steuer 2178, do. Versich. 2425, Wechsel 11 954. — Passiva: A.-K. 500 000, Res.-F. 19 736, Hypoth. 298 700, Kredit. 526 943, Div. 30 000, do. alte 120, Ern.-F. 28 042, Betriebsverwalt.-F. 32 500, Talonsteuer-Res. 2900, Tant. 5594. Sa. M. 1 444 536.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 29 773, Zs. 38 516, Abschreib. 49 321, Gewinn 45 858. Sa. M. 163 468. — Kredit: Bruttoüberschuss M. 163 468.

**Dividenden:** 1891—1906 5, 5, 5, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 4, 4, 4% o. an St.- u. St.-Prior.-Aktien. Gleichber. Aktien 1907—1911: 4, 6, 6, 6, 6% o. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Ing. Franz Waechter, Wm. Klawitter. **Prokuristen:** W. Lotzin, E. Lotsch.

**Aufsichtsrat:** (6—8) Vors. Stadtrat E. Rodenacker, Stellv. Rentier Fr. Habermann, Dir. Dr. G. Petschow, Dir. Gust. Bomke, Dir. Bernh. Willstätter.

**Zahlstellen:** Danzig: Gesellschaftskasse, Danziger Privat-Actien-Bank, Nordd. Creditanstalt und deren Depositenkassen.

## See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth A.-G. in Dortmund,

Zweigniederlassung in Emden u. Saerbeck.

**Gegründet:** 6./12. 1906; eingetr. 18./12. 1906 unter der Firma Roer-Linie Akt.-Ges. mit Sitz in Charlottenburg. Lt. G.-V. v. 10./12. 1908 Firma in See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth Akt.-Ges. mit Sitz in Dortmund abgeändert. Diese Firmenänderung resultiert aus dem Erwerb des Reedereiunternehmens des Wilhelm Hemsoth in Dortmund mit Wirkung ab 1./7. 1908. Da dieses Unternehmen jetzt den wesentlichen Bestandteil des Geschäfts bildet, so wurde dementsprechend auch der Sitz der Ges. von Charlottenburg nach Dortmund verlegt. Letzte Statutänd. 25./6. u. 10./12. 1908. Gründer: Ing. Otto Weiss, Charlottenburg; Generalsekretär Dr. Wilh. Wendlandt, Friedenau b. Berlin; Werftdir. Friedr. Scharbau, Tönning; Schiffsreeder Wilh. Hemsoth, Dortmund; Kaufm. Rob. Bach, Emden.

**Zweck:** Betrieb einer Reederei sowie Betrieb aller Geschäfte und Unternehmungen und Beteiligung an solchen, welche nach dem Ermessen des Vorstandes u. A.-R. den Zwecken der Ges. direkt oder indirekt dienen oder damit in Verbindung stehen, gleichviel ob im Inlande oder Auslande. Die Ges. betreibt besonders Schiffahrt auf dem Dortmund-Ems-Kanal. Ein Dampfer (Kosten M. 430 000) kam im Herbst 1908 zur Ablieferung. Die lt. G.-V. v. 25./6. 1908 für M. 880 000 in Aktien der Roer-Linie erworbene Hemsothsche Kanalreederei in Dortmund besass 17 Kanalschiffe u. 3 Schleppdampfer, 1 Seedampfer. Die Firma Hemsoth hat vor ca. 6 J. den Reedereibetrieb aufgenommen u. noch auf eine Reihe von Jahren verschied. Beförder.- u. Umlad.-Verträge abgeschlossen. Seit 1911 Beteilig. an der Getreide-Elevator-Ges. in Emden mit M. 50 000. Heute besitzt die Ges. 25 Kanalkähne, 4 Schleppdampfer, 2 Seedampfer, 1 Segler, 1 grosses Lagerhaus mit Getreidespeicher u. Elevatoranlage sowie 1 Güterumschlagsbetrieb, der durch 4 elektr. u. 2 Dampfkrähnen unterhalten wird.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000. Zur Erwerb. der Hemsothschen Reederei (s. oben) beschloss die G.-V. v. 25./6. 1908 die Erhöb. des A.-K. um M. 500 000 (also auf M. 1 500 000) in 500 Aktien zu pari, div.-ber. ab 1./7. 1908. Die früheren Roer-Aktien wurden ab 15./4. 1909 auf den Namen der jetzigen Firma umgestempelt.

**Hypotheken:** M. 671 263.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Immobil. 491 282, Krananlagen, Elevatoranlagen, elektr. Licht- u. Kraftanlage u. Bahngleise 243 635, Schiffspark u. Schulschiff „Westfalen“ 912 631, Mobil. 8615, Werkstätten- u. Betriebsinventar 39 877, Pferde 4219, Konzession 114 303, Effekten 7465, Material. 6197, Debit. 471 539, Beteilig. an fremden Unternehm. 31 000, Kassa 9224. — Passiva: A.-K. 1 475 000, unerhob. Bauzs. 1942, Hypoth. 671 263, Kredit. 189 383, Gewinn 2403. Sa. M. 2 339 991.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlust-Vortrag 95 987, Unk. 140 378, Zs. 34 559, Abschreib. 95 277, Gewinn 2403. Sa. M. 368 605. — Kredit: Betriebsgewinn M. 368 605.

**Dividenden:** Die Jahre 1907 u. 1908 waren Baujahre für die Schiffe u. sind für diese Jahre, d. h. 1907 u. 1908 I. Sem. je 3½% o. Bau-Zs. vergütet worden. Div. 1908 II. Sem.: 0% o. 1909—1911: 0, 0, 0% o.

**Direktion:** Wilh. Hemsoth, Dortmund. **Prokuristen:** Nik. van Heyst, Rud. Zdiarsky, Dortmund; Asmus Böndel, Otto Santjer, Emden.

**Aufsichtsrat:** Vors. Cl. Mittelviehhaus, Recklinghausen; Stellv. Bergrat Hugo Lobe, Königshütte; Rechtsanw. Dr. jur. Tacke, Naumburg; Hütten-Dir. Georg Gutheil, Dortmund.